

Mitwirkende Organisationen und Institutionen

- Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main
- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt a.M., Geschichtswerkstatt
- Arbeitsgemeinschaft der Freien Trauerredner Rhein-Main
- Bahá'í-Gemeinde Frankfurt e.V.
- Bestatterfachgruppe Frankfurt
- Clownskommode
- Denkmalamt der Stadt Frankfurt am Main
- Evangelischer Regionalverband Frankfurt am Main Fachbereich I, Koordinationsstelle Erwachsenenbildung/Seniorenarbeit
- Evangelisches Stadtdekanat Frankfurt am Main
- Gegen Vergessen – Für Demokratie, AG Bund der „Euthanasie“-Geschädigten und Zwangssterilisierten
- Genossenschaft der Friedhofsgärtner Frankfurt e.G.
- Grünflächenamt der Stadt Frankfurt am Main
- Hospizgruppe und Palliativberatungsdienst im Bürgerinstitut e.V.
- Hospizgruppe der Johanna-Kirchner-Stiftung
- Hospiz Sankt Katharina
- Jüdische Gemeinde KdöR Frankfurt
- Musikschule Frankfurt e.V.
- Steinmetzinnung Hessen Mitte Bezirk Frankfurt
- St. Michael - Zentrum für Trauerseelsorge
- Trauernde Eltern und Kinder Rhein-Main e.V.
- Trauerzentrum Frankfurt (IBBE e.V.)
- Tur, Erdogan (muslimischer Bestatter)
- Rütters, Birgit (Musikalische Botschafterin für feierliche Würdigungen)
- Unionsmission in Europa e.V.
- Verein Frankfurter Stadt- und Gästeführer e.V.
- Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Hessen (VDK e.V.)
- Wohlfühlhaus, Michaela Scherenberg

Der Frankfurter Hauptfriedhof

Unter den 36 gewidmeten Begräbnisplätzen der Stadt Frankfurt am Main ist der Hauptfriedhof zwar nicht der älteste, doch zweifellos der größte und wertvollste nach der Anzahl seiner Grabstätten mit fast 80.000 Gräbern.

Am 1. Juli 1828 wurde der Frankfurter Hauptfriedhof nach Plänen des Stadtgärtners Sebastian Rinz im damals typischen Stil eines englischen Landschaftsparks eröffnet. Der ursprünglich 7 Hektar große Friedhof ist durch zahlreiche Erweiterungen auf fast 70 Hektar angewachsen.

Das klassizistische Alte Portal mit den dorischen Säulen und der in der Blickachse liegenden arkadenartigen

Gruftenhalle schuf der Frankfurter Baumeister Friedrich Rumpf im Jahre 1828.

Viele bekannte Frankfurter Persönlichkeiten von Alzheimer bis Schopenhauer sind hier bestattet. Besonders sehenswert sind die zahlreichen bis zu 30 Meter hohen prächtigen Bäume im historischen Friedhofsteil. Der Anblick der alten Denkmäler, der geschwungenen Wegeführung und der üppigen Vegetation – geschützt als gartendenkmalpflegerisches Gesamtensemble – verbreitet eine melancholisch-romantische Stimmung.



TAG DES FRIEDHOFS 2016

Es lebe der Friedhof

Sonntag, 18. September 2016
Hauptfriedhof Frankfurt am Main

Informationen

Tag des Friedhofs

Sonntag, 18. September 2016
10.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Hauptfriedhof Frankfurt am Main
Neues Portal, Eckenheimer Landstraße

Eintritt frei
Parkplätze in begrenzter Anzahl vor dem Friedhof
U-Bahnlinie U5, Ersatz-Bus-Verkehr U5
Haltestelle Hauptfriedhof

Grünflächenamt der Stadt Frankfurt am Main
Frau Sibylle Mersinger
Eckenheimer Landstraße 194
60320 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 212 36 293

www.tag-des-friedhofs.de
www.frankfurter-hauptfriedhof.de

Kinder sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Für sie werden zahlreiche Aktionen angeboten.



Grüßwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte Sie herzlich zu unserem Tag des Friedhofs am 20. September 2016 einladen. Zum 14. Mal möchten wir Ihnen zeigen, dass der Hauptfriedhof nicht nur ein Ort der Anteilnahme und Trauer ist, sondern ein wichtiger Bestandteil unserer lebendigen Großstadt.



Ein Blick in diesen Flyer zeigt Ihnen, wie viele engagierte Partner den Friedhof mit Leben füllen. Machen Sie sich in den Vorträgen, Führungen, Rundgängen oder an den Informationsständen ein Bild von der Vielfalt dieses Ortes. Lernen Sie im Gespräch mit den Menschen, die im Friedhofs-wesen tätig sind, unbekannte Seiten des Friedhofs kennen.

Während die Einwohnerzahl Frankfurts rasant wächst, gehen die klassischen Bestattungen in Erdgräbern – und damit auch die Einnahmen – weiter zurück. Ich setze mich dennoch dafür ein, alle 36 Friedhöfe der Stadt zu erhalten. Wenn wir Bestattungen auf Grabfelder konzentrieren, gewinnen wir auf Teilen der Friedhöfe Oasen der Ruhe – ein großer Wert in unserer dicht bebauten und oft lauten Stadt. Punktuell werden wir auch investieren, um die Attraktivität der Friedhöfe zu erhöhen. So planen wir einen neuen Eingangsbereich für den Friedhof Bockenheim und fassen Umbauten der Trauerhalle am Südfriedhof und in Höchst ins Auge. Auf Dauer lassen sich die Friedhöfe jedoch nur erhalten, wenn auch ihr kultureller Wert angemessen berücksichtigt wird.

Am Tag des Friedhofs zeigt sich, wie viele Menschen eine besondere Bindung an den Friedhof haben: Gärtnerinnen und Gärtner, Steinmetze und Bestattungsunternehmen, Vertreter der christlichen Kirchen, der jüdischen, islamischen und anderer Religionsgemeinschaften, Inhaber und Inhaberinnen von Patenschaftsgräbern, engagierte Menschen für die Friedhofskultur Frankfurts. Ihnen möchte ich ebenso danken wie den vielen anderen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Beschäftigten der Friedhofsverwaltung und des Denkmalamtes.

Ich wünsche dem diesjährigen Tag des Friedhofs gute Wetterbedingungen und viele Besucherinnen und Besucher!

Veranstaltungen in der Trauerhalle

- 10.30 Uhr** **Eröffnung durch Rosemarie Heilig**
- 11.30 Uhr** **„Friedhof 2020“**
Stephan Heldmann oder Thomas Bäder
- 12.00 Uhr** **Johann Sebastian Bach: Andante**
Johann Samuel Endler: Passepied
Musikschule Frankfurt e.V.
- 12.45 Uhr** **Offene Trauerhalle mit Orgelmusik**
Freia Blum
- 13.00 Uhr** **„Das kann Ihnen blühen“**
Arbeitsgemeinschaft Freie Trauerredner Rhein Main
- 13.30 Uhr** **Musik und Texte zum „Abschied und Neubeginn“**
Michaele Scherenberg, Rolf Rüdiger Most
- 14.00 Uhr** **Offene Trauerhalle mit Orgelmusik**
Freia Blum
- 14.30 Uhr** **„Geh’ schon voraus ins Licht“**
In Harmonie: Rede und Gesang
Birgit Rütters
- 15.00 Uhr** **Saxophon und Gesang**
Bastian Fiebig, Rolf Rüdiger Most
- 15.30 Uhr** **Christliche Bestattungspraxis**
Pfarrer Joachim Metzner CO
- 16.00 Uhr** **Offene Trauerhalle mit Orgelmusik**
Freia Blum
- 17.00 Uhr** **Ökumenische Abendandacht**

Veranstaltungen im Vortragszelt

- 11.00 Uhr** **Muslimische Bestattung im Leichentuch**
Erdogan Tur (muslimischer Bestatter)
- 12.30 Uhr** **„Persönliche Vorsorge“**
Michael Ballenberger (Genossenschaft der Friedhofsgärtner Frankfurt eG)
- 13.00 Uhr** **Welche hospizlichen und palliativen Angebote gibt es in Frankfurt?**
Monika Müller-Herrmann, Gisela Kuchler (Hospizgruppe im Bürgerinstitut e.V./Hospiz Sankt Katharina)
- 14.00 Uhr** **Trauerfallvorsorge**
Leoni Heister, Bestatterfachgruppe
- 14.30 Uhr** **Ist Trauer eine Krankheit?**
Heidi Müller, Christel Ortwein (Trauerzentrum Frankfurt)
- 15.00 Uhr** **Vergessene Gräber und falsche Daten – die Opfer der NS-„Euthanasie“**
Christoph Schneider (AK Zwangssterilisation)

Rundgänge auf dem Hauptfriedhof

- 11.00 Uhr** **Rundgang mit Kindern und Eltern**
TP 1, 1 Std.
mit Alexandra Tolba und dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst
- 11.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Wolf-Christian Setzepfandt
TP 2, 1,5 Std.
- 11.00 Uhr** **Rundgang zu den Patenschaftsgräbern**
TP 3, 1 Std.
mit Norbert Schlüter und Daniela Fischer-Vöglin
- 11.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Brigitte Franke
TP 4, 2,5 Std.

- 12.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Peter Knebel
TP 1, 2,5 Std.
- 13.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Wolf-Christian Setzepfandt
TP 3, 1,5 Std.
- 13.00 Uhr** **Reise in die Vergangenheit – der jüdische Friedhof**
Rat-Beil-Str.
1,5 Std.
mit Sascha Stefan Ruehlow
- 14.00 Uhr** **Persönlichkeiten der Arbeiterwohlfahrt**
TP 4, 1,25 Std.
mit Hanna und Dieter Eckhardt, AWO Frankfurt
- 14.00 Uhr** **Trauerriten und Gebräuche im Judentum**
TP 1
Vortrag und Rundgang über den Neuen jüdischen Friedhof mit Majer Szanckower
- 14.00 Uhr** **„Ermordet und Vergessen!“ – Führung und Informationsveranstaltung zu den Gräbern der Opfern** mit Judith Sucher
- 14.30 Uhr** **Cemetery Tour in English**
TP 3, 1,5 Std.
with Jodean Ator
- 14.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Peter Knebel
TP 4, 2,5 Std.
- 15.00 Uhr** **Tatort Friedhof – Kriminalität im Zeichen des Todes** mit Sascha Stefan Ruehlow
TP 1, 1,5 Std.
- 15.00 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Brigitte Franke
TP 2, 2,5 Std.
- 15.30 Uhr** **Rundgang zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten** mit Wolf-Christian Setzepfandt
TP 3, 1,5 Std.
- 15.30 Uhr** **Rundgang zu den Patenschaftsgräbern**
TP 4, 1 Std.
mit Norbert Schlüter und Daniela Fischer-Vöglin

Aktionen auf dem Hauptfriedhof

- 10.30 bis 16.30 Uhr** **Pendelbahn über den Hauptfriedhof**
Informationen rund um den Friedhof
- 10.30 bis 17.00 Uhr** **Fotoausstellung „Grabgestaltung heute“**
- 10:30 bis 17:00 Uhr** **Fotoausstellung „Impressionen vom Hauptfriedhof“**
- 11.00 bis 15.00 Uhr** **Hessische Meisterschaft der jungen Friedhofsgärtner**
15.30 Uhr **Siegerehrung**
- 11.00 bis 16.00 Uhr** **Start des Gewinnspiels „60 Jahre BdF – 60 Jahre Weltgeschichte“**
zum 60jährigen Jubiläum des Bundes deutscher Friedhofsgärtner bepflanzen Fachbetriebe der Genossenschaft der Friedhofsgärtner Mustergräber – Welches ist das Schönste?
- 11.00 Uhr** **Grabgestaltung**
mit Gärtner-Auszubildenden
- 11.00 Uhr** **Start der Blumenwerkstatt – Spenden für einen guten Zweck**
- 11.00 bis 15.00 Uhr** **Märchenzelt und Glücksbringerbasteln, Stündliche Erzählzeiten**
- 12.00 Uhr** **Grabstein setzen,** Steinmetzinnung
- 12.00 bis 16.00 Uhr** **Stand am Grab von Meta Quarck-Hammerschlag**
(Hanna und Dieter Eckhardt)
- 12.00 Uhr** **Kinderbasteln**
- 12.30 bis 16.30 Uhr** **Öffnung der Mausoleen**
„von Reichenbach-Lessonitz“ und „Pander zur Hosen“
- 16.00 Uhr** **Vom Märchenzelt zum Patengrab „Lichte Zeiten“** (Michaele Scherenberg)
- 16.00 Uhr** **Auflösung des Gewinnspiels & Preisverleihung an das schönste Grab**

Rosemarie Heilig

Dezernentin für Umwelt und Gesundheit

